

Kölner bauen 59 neue Reihenhäuser an der Stankeitstraße

Wohnsiedlung mit Namen „Am Kaiser-Wilhelm-Ring“ entsteht. Baubeginn voraussichtlich Mitte 2016

Altenessen. Die Deutsche Reihenhäuser AG baut auf einem rund 15 000 Quadratmeter großen Grundstück an der Stankeitstraße im Stadtteil Altenessen 59 Reihenhäuser. Das Kölner Unternehmen investiert in sein zweites Projekt in der Stadt – den Wohnpark „Am Kaiser-Wilhelm-Ring“ – rund 12 Millionen Euro.

Vorstand Carsten Rutz: „In Essen erleben wir exemplarisch für das Ruhrgebiet, wie sehr besonders junge Familien auf der Suche nach bezahlbarem Wohneigentum sind. Wenn Politik und Verwaltung es ver-

säumen, dieses Segment im Wohnungsmarkt zu bedienen, dann verlassen die Menschen ihre Stadt und ziehen ins Grüne. Die Stadt Essen hat das Potenzial dieser großen Fläche in hervorragender Lage erkannt und unser Projekt befürwortet. Aus einer jahrelang ungenutzten Industriebrache entsteht nun ein neues Wohnquartier in einem lebendigen Stadtteil mit bester Infrastruktur.“

Ebenfalls in Altenessen hat die Deutsche Reihenhäuser im Jahr 2012 an der Straße „Hasebrinks Garten“ im Wohnpark „Alte Brennerei“ mit 28 Eigenheimen ihr erstes Projekt in

Essen realisiert. Im Wohnpark „Am Kaiser-Wilhelm-Park“ entstehen nun bald 17 Häuser des Typs „116 m² Wohnraum“ und 42 Häuser „141 m² Familienglück“.

Die Preise für das kleinere Hausmodell starten bei etwa 195 000 Euro inklusive Grundstück, die für das größere Hausmodell bei rund 220 000 Euro. Der Bau der Häuser beginnt nach Angaben des Unternehmens voraussichtlich im zweiten Quartal 2016.

Spätestens 2018 wird der komplette Wohnpark fertiggestellt sein, heißt es in einer Pressemitteilung.



„Am Kaiser-Wilhelm-Ring“ lautet der Name dieses Wohnquartiers, das nächstes Jahr in Altenessen entstehen soll. FOTO: DRAG